

Eine Weihnachtsgeschichte



Das Christbäumchen

Die Bäume hatten einmal einen Streit untereinander, welcher von ihnen der vornehmste sei. Da trat die Eiche hervor und sagte: „Seht mich an, ich bin doch hoch und dick und habe viele Äste, und meine Zweige sind reich an Blättern und an Früchten.“

„Früchte hast du wohl“, sagte der Pfirsichbaum, „aber es sind nur Früchte für die Schweine. Die Menschen mögen nichts davon wissen. Aber ich, ich liefere die rotbackigen Pfirsiche auf die Tafeln des Königs.“

„Das hilft nicht viel“, sagte der Apfelbaum; „von deinen Pfirsichen werden nur wenige Leute satt; auch werden sie rasch faul. Ich trage alle Jahre Körbe voll Äpfel; die brauchen sich nicht zu schämen, wenn sie auf eine vornehme Tafel gesetzt werden. Sie machen auch die Armen satt. Den ganzen Winter kann man sie im Keller aufbewahren oder sie im Ofen dörren oder kann Wein davon keltern. Ich bin der nützlichste Baum.“

„Was bildest du dir ein?“ sprach daraufhin die Kiefer. „Du irrst dich gewaltig. Sieh mich an! Mit meinem Holze heizt man die Öfen und baut die Häuser; mich schneidet man zu Brettern und macht Tische, Stühle, Schränke, ja sogar Schiffe daraus. Dazu bin ich im Winter nicht so kahl wie ihr, ich bin das ganze Jahr hindurch grün und schön.“

„Das bin ich auch“, triumphierte die Tanne, „und ich habe noch einen besonderen Vorzug. Wenn es Weihnachten wird, dann kommt das goldene Christkind, setzt mich in ein warmes Wohnzimmer und hängt goldene Nüsse und Äpfel, Mandeln und Rosinen an meine Zweige. Über mich freuen sich die Kinder am allermeisten. Ist das nicht wahr?“

Arbeitsvorschläge

Das ist eine Fabel, die vor etwa 100 Jahren geschrieben wurde. Wir haben sie nur leicht verändert. Und so kannst du dir die Geschichte erarbeiten:

1. Lies zuerst still, dann laut.
Wenn es dir in umgekehrter Reihenfolge leichter fällt: Lies zuerst laut, dann still.
2. Hast du die Geschichte verstanden? Worum geht es? Sage das mit möglichst wenigen Worten.
3. Beantworte jetzt die folgenden Fragen mündlich, ohne den Text anzusehen:
 - a) Welcher Baum spricht zuerst, welcher als zweiter?
 - b) Welcher Baum spricht an dritter Stelle? Was an sich selbst lobt er?
 - c) Welcher Baum hat das letzte Wort? Was sagt er?
 - d) Ich meine, jeder Baum ist für uns schön und wichtig. Es gibt noch viele andere Bäume, die uns gefallen und die Früchte tragen. Zähle auf!
4. Erzähle die Geschichte schriftlich nach.
5. Feiert ihr zu Hause mit einem Christbaum (Weihnachtsbaum)? Wie sieht er aus? Beschreibe.
6. Fertige eine schöne Zeichnung von einem Weihnachtsbaum an. Male bunt aus.